



## Liebe Kundinnen, liebe Kunden, liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Zeit vergeht scheinbar wie im Flug. Die Tage sind kürzer geworden, bald ist schon wieder Weihnachten und ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns.

Am 11. September haben wir Herrn Eberhard Röder nach mehr als 11 Jahren Geschäftsführertätigkeit in den Ruhestand verabschiedet. Dank der souveränen Leitung von Herrn Röder sind die Stadtwerke Neu-Isenburg heute strategisch sehr gut positioniert und stehen auf einem soliden Fundament. Die Stadtwerke Neu-Isenburg erfüllen alle Anforderungen an eine zuverlässige Energie- und Wasserversorgung der Bürger dieser Stadt und investierten in seiner Amtszeit rund 36 Mio. € in die Modernisierung der Infrastruktur für die



Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung. Ein Meilenstein seiner Tätigkeit war die Sanierung des Hallenbades mit einem Projektvolumen von rund 11,3 Mio. €. Nach 25 Monaten Bauzeit eröffneten das neue Hallenbad und die neue Sauna im WaldSchwimmbad am 17.05.2015 ihre Tore und sind auch heute noch ein Publikumsmagnet mit stabil hohen Besucherzahlen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Neu-Isenburg bedanken sich auch an dieser Stelle noch einmal recht herzlichst für sein langjähriges Engagement.

Seit dem 1. Juni leite ich nun als neuer Geschäftsführer Ihre Stadtwerke Neu-Isenburg und kann mit großer Freude verkünden, dass auch in 2018 die Strompreise nicht ansteigen werden. In kooperativer Zusammenarbeit mit anderen Stadtwerken ist es uns erneut gelungen, die Energie für 2018 günstiger einzukaufen und mit dieser Kostenreduzierung

den Anstieg der staatlich regulierten Netzkosten für unsere Kunden zu kompensieren. Bei den Erdgaspreisen konnten wir zum Teil sogar deutliche Preisreduzierungen realisieren und bieten zum ersten Mal auch klimaneutrales Erdgas **isyPURerdgas fix** an.

Unsere erfolgreiche Kooperation mit den Stadtwerken Dreieich haben wir weiter ausgebaut. Nach dem großen Erfolg unseres innovativen Produktes **isyPURsolar** haben wir gemeinsam ein weiteres neues Produkt entwickelt, das speziell für Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern konzipiert ist. Mit dem Produkt **isyPURtherma** wollen wir die Wärmewende in Neu-Isenburg mit dem Austausch von alten Heizkesseln durch hoch effiziente Heizungsanlagen weiter voran bringen. Sprechen Sie mit unseren Energieberatern und sichern Sie sich eine moderne Wärmeversorgung der neusten Generation.

Das unabhängige Energieverbraucherportal hat Ihre Stadtwerke auch in diesem Jahr in den Kategorien Strom-, Gas- und Wasserversorger zum TOP-Lokalversorger gewählt. Trotz massiven Wettbewerbs sind wir mit großem Abstand der Marktführer in Neu-Isenburg und wir beliefern noch immer die große Mehrheit der Privat- und Kleingewerbekunden in Neu-Isenburg zuverlässig mit Energie und Wasser. Das spricht für das unserem Unternehmen gegenüber entgegengebrachte Vertrauen und die Treue unserer geschätzten Kunden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich besonders bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtwerke Neu-Isenburg bedanken, ohne die ein erfolgreiches 2017 nicht realisierbar gewesen wäre.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit mit entspannten und harmonischen Tagen. Starten Sie gut ins Neue Jahr, bleiben Sie gesund und schenken Sie uns auch bitte weiterhin Ihr Vertrauen.

Herzlichst Ihr Kirk Reineke

# Kennen Sie schon Udo Mohr?

## Mehrfacher deutscher Sauna-Meister wedelt am „heißesten Ort“ in Neu-Isenburg

Seit Mai 2014 verfügt unser schönes WaldSchwimmbad über eine attraktive Saunalandschaft. Eine kleine Wellness-Oase mit gepflegtem Außengarten, in der unsere Gäste den



Alltag vergessen und einfach mal entspannen können. Genauso lange, wie es unsere Sauna gibt, ist Udo Mohr unser Sauna Leiter, der mit viel Leidenschaft große Begeisterung bei den Besuchern weckt.

„In meiner früheren Jugend besuchte ich das erste Mal eine Sauna während eines Winterurlaubs in Österreich. Die Atmosphäre, der Aufguss, die Stimmung, das alles hat mir so gut gefallen, dass mir schnell klar wurde: Was die anderen Aufgussmeister da machen, das will ich auch.“, erinnert sich Udo Mohr.

2004 dann der erste Höhepunkt seiner Karriere. Die erste deutsche Aufgussmeisterschaft fand in Hannover statt. Ohne zu wissen, was ihn dort im Detail erwarten würde, fuhr Udo Mohr mit seinen Kollegen Richtung Norden in die Niedersächsische Landeshauptstadt und musste sich in drei Disziplinen beweisen. Am Ende gewann er die Meisterschaft souverän und ist seit dem eine bekannte Größe in der Branche. Auch die Besucherzahlen in unserer Sauna sprechen für sein Talent. 2016 besuchten insgesamt 14.934 Besucher unsere Sauna und in diesem Jahr sind es bis Ende September bereits über 10.500 Besucher.

„Udo Mohr ist ein sehr wertvoller Mitarbeiter für uns und wir sind stolz, einen der deutschen Saunameister in unserem Team zu haben. Seine besonderen Aufgüsse begeistern Jung und Alt.“, schwärmt Denis Dörschug der Betriebsleiter des WaldSchwimmbads.

Denis Dörschug ist seit Frühjahr diesen Jahres neuer Leiter unseres WaldSchwimmbads. Bis vor kurzem wohnte er noch in Bingen am Rhein, nun ist er aufgrund der neuen beruflichen Herausforderung nach Neu-Isenburg gezogen. Er schätzt die Nähe zu seinem Arbeitsplatz und freut sich darüber, viele Isenburger kennen zu lernen. „Ich freue mich auf viele nette und konstruktive Gespräche mit unseren Sauna- und Badegästen und auf die neuen beruflichen Aufgaben.“, so Denis Dörschug.

### Schwitzen Sie mit uns ins neue Jahr!



Mit einem besonderen Event möchten wir gemeinsam mit Ihnen das alte Jahr verabschieden. Schwitzen Sie gemeinsam mit uns am 31.12.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr ins Jahr 2018. Verbringen Sie einen entspannten Tag, bevor Sie am Abend in das neue Jahr feiern.

Im Preis von 20 Euro sind ein Gläschen Sekt, ein Kreppel und tolle Eventaufgüsse enthalten. Außerdem erwartet

Sie ein knisterndes Lagerfeuer und leckerer Glühwein.

Anmeldungen sind direkt an unserem Counter möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen einen schönen letzten Saunagang im Jahr 2017.

Ihr Stadtwerke Team des WaldSchwimmbads.

Alle Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen finden Sie auch im Internet unter [www.waldschwimmbad-neu-isenburg.de](http://www.waldschwimmbad-neu-isenburg.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

# Große Trinkflaschen Tauschaktion Ihrer Stadtwerke Neu-Isenburg

Am 18.09.2017 konnten die Schülerinnen und Schüler des Goethe Gymnasiums ihre alten Trinkflaschen gegen neue eintauschen.

Der Gong ertönt und die Stimme des Schulleiters hallt durch die Klassenzimmer: „Liebe Schülerinnen und Schüler, denkt daran jetzt in der ersten großen Pause eure alten Trinkflaschen gegen eine neue einzutauschen.“ Herr Ralph Hartung, der Schulleiter des Gymnasiums freut sich, dass Ihre Stadtwerke die Aktion ermöglichen. Bereits 2013 haben wir die Goetheschule bei der Anschaffung eines Wasserspenders unterstützt, zur „Einweihung“ gab es damals 1.000 Trinkflaschen für die Schülerinnen und Schüler oben drauf. Seit dem können sie sich ihren gesunden Durstlöscher selbst zapfen – mit oder ohne Kohlensäure.

Nun hatten die Schüler die Möglichkeit, ihre alten Trinkflaschen, die mit der Zeit abgenutzt wurden oder kaputt gegangen sind, gegen neue einzutauschen. Auf der Flasche

sieht man isy, das Maskottchen Ihrer Stadtwerke, das viele der Kinder direkt erkennen. „Unser Isenburger Wasser ist gesund, erfrischend und es hält fit.“, so Kirk Reineke Geschäftsführer der Stadtwerke. „Besonders für junge Menschen ist es wichtig, viel zu trinken, um leistungsfähig zu bleiben.“



Seit Aufstellung des Trinkwasserspender im September 2013 wurden über 62.000 Liter Wasser getrunken. Daran, wie auch an den Schlangen, die sich nicht selten in den Pausen vor dem Trinkwasserspender bilden, sieht man deutlich, wie gut der Wasserspender bei den Goetheschülern ankommt.



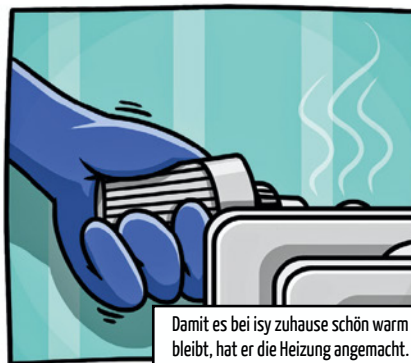
## isy erklärt: wie kommt eigentlich die Wärme in die Wohnung

Der Stadtwerke-Cartoon

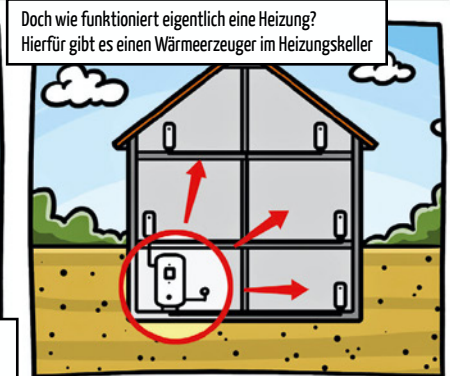
© 2017 Bastian Gierth



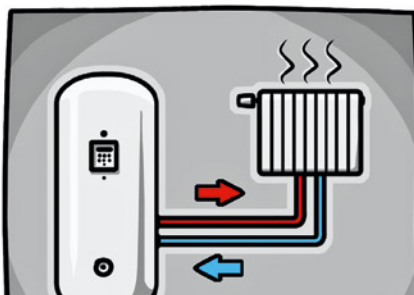
In der kalten Jahreszeit mag es isy zuhause gerne kuschlig warm.



Damit es bei isy zuhause schön warm bleibt, hat er die Heizung angemacht.



Doch wie funktioniert eigentlich eine Heizung? Hierfür gibt es einen Wärmeezeuger im Heizungskeller



Über das Wasser wird die erzeugte Wärme in die Heizungskörper in isys Wohnung verteilt. Und regeln kann man die Wärme über ein so genanntes Ventil am Heizungskörper.



Bei den Stadtwerken bekommt isy ein tolles rundum-sorglos Paket für Wärme: isyPURtherma



Die Stadtwerke planen, bauen und betreiben in isys Gebäude eine Wärmeezeugungsanlage und isy braucht sich um nichts mehr zu kümmern und hat es im Winter zuhause immer schön warm.

# Qualitätssicherung beginnt im Brunnen

## Ihre Stadtwerke sorgen nachhaltig für Ihr gutes Trinkwasser

Damit das gute Isenburger Wasser auch genauso gut bleibt, wie Sie es kennen, werden unsere Brunnen-Anlagen im Heegwald von Neu-Isenburg regelmäßig kontrolliert und gewartet. Ihre Stadtwerke Neu-Isenburg machen zum Qualitätserhalt des Trinkwassers weit mehr, als gesetzlich vorgeschrieben ist.

Wir nehmen in regelmäßigen Abständen unsere Brunnen ganz genau unter die Lupe. Aufgrund dessen haben wir erst kürzlich einen unserer Brunnen auf „Herz und Nieren“ untersucht. Im Zuge einer großen, detaillierten Zustandsbewertung wurden dabei auch gleich kleinere Reparaturen durchgeführt, um die sichere Versorgung mit

Trinkwasser auch weiterhin zu gewährleisten. Gemeinsam mit dem zertifizierten Fachunternehmen AQUAPLUS haben wir 2017 ebenfalls einige weitere Brunnen untersucht.



Ein Brunnen ist eine sehr sensible Schnittstelle zwischen der Natur und der technischen Wassergewinnung. Hier gilt es, die Arbeiten besonders sorgsam und ohne Einsatz von Chemikalien durchzuführen. Deshalb haben wir bei der Inspektion auf eine mechanische Reinigung gesetzt. Hierbei wird der Brunnen mit einer Bürste, ähnlich wie bei einem Schornstein gesäubert und danach mit Hochdruck durchgespült. Dieses Verfahren ist besonders umweltfreundlich. Genau darauf setzen wir bei der Einhaltung naturschutzrechtlicher Belange. Im Anschluss an die Reinigung konnten wir dann die Kamerabewertung vornehmen.

„Damit auch unsere Förderpumpen einwandfrei und vor allem energetisch effizient arbeiten können, ist es wichtig, die natürlichen Ablagerungen durch die Reinigung zu beseitigen. Somit erfüllen wir auch unsere Vorgabe aus dem Energiemanagementsystem nach DIN ISO 5001.“, so Christoph Pfaff Abteilungsleiter Gas/Wassernetz / Wassergewinnung Ihrer Stadtwerke.



### Wie kommt das Wasser eigentlich zu Ihnen in den Wasserhahn?

Unsere 11 Tiefbrunnen fördern das Wasser (auch genannt Rohwasser) aus dem Erdreich bis zu unserem Wasserwerk. Hier durchläuft es einen dreistufigen, vollkommen natürlichen Aufbereitungsprozess ohne chemische Zusätze, um nach der Zwischenspeicherung in unseren zwei besonders hygienischen Edelstahl-Wasserbehältern über Netzpumpen in das Isenburger Wassernetz verteilt zu werden. Von da aus gelangt es über kurze Transportwege direkt zu Ihnen nach Hause. Unsere regelmäßigen Kontrollen und die kontinuierliche Wartung des gesamten Netzes sorgen nachhaltig für sehr gute Trinkwasserqualität.

„Trotz ständiger Investitionen in Leitungen, Rohrsysteme, Pumpen, Brunnen und Anlagentechnik im Wasserwerk ist der Preis für unser wertvolles Produkt extrem günstig.“, stellt Christoph Pfaff fest.



# Sicher in die digitale Zukunft

## Ihre Stadtwerke Neu-Isenburg mit neuem Informationssicherheits-Management-System (ISMS)

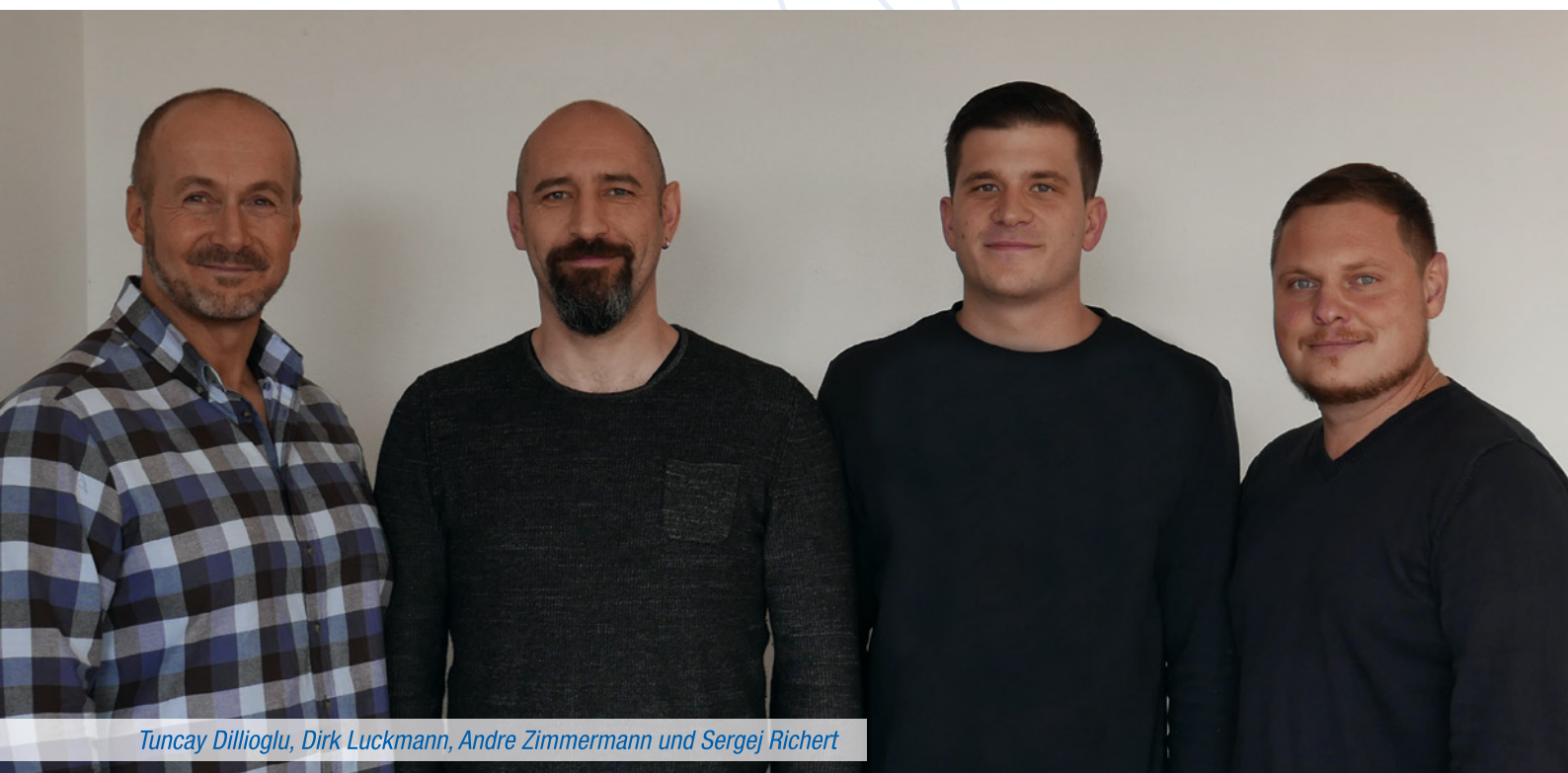
Die Stadtwerke Neu-Isenburg ist in Punkto Sicherheit sehr gut aufgestellt. Mit dem Projektstart im Januar 2016 wurde der Grundstein gelegt. In den folgenden 1 ½ Jahren wurden unsere internen Abläufe durchleuchtet und entsprechend bei Bedarf optimiert. Durch diese Prozedur wurden unsere internen Prozesse exakt dokumentiert und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als detaillierte Arbeitsanweisung ausgegeben. Damit wird es unseren erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglicht, die gewohnten Arbeitsschritte noch effizienter durchzuführen.

Das ISMS ist ein Managementsystem, das die IT-Infrastruktur für die Versorgungsnetze und die dazugehörigen Abläufe regelt und optimiert. Mit dem ISMS, das auf den gesetzlichen Vorgaben der DIN ISO/IEC 27001 basiert, wurde unsere bereits sichere IT-Infrastruktur und die damit verbundene

Informationstechnik gegen Angriffe durch Hacker noch sicherer.

Im Juli 2017 wurden Ihre Stadtwerke dann erfolgreich zertifiziert. Durch diese Zertifizierung entsprechen wir den strengen rechtlichen und gesetzlichen Vorgaben und sind weiterhin befähigt die Strom- und Gasnetze in Neu-Isenburg sicher zu betreiben. Damit können wir Sie weiterhin als zuverlässiger Partner vor Ort mit Energie versorgen.

„Das hoch motivierte Projekt Team mit fundiertem Spezialwissen, sowie eine externe Unterstützung, haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir die Zertifizierung erfolgreich abschließen konnten.“, so Tuncay Dillioglu, Leiter Technische Dienste, der dieses Projekt maßgeblich vorangetrieben hat.



Tuncay Dillioglu, Dirk Luckmann, Andre Zimmermann und Sergej Richert



# Gaspreise sinken zum Teil deutlich, Strompreis bleibt erneut konstant

Ihre Stadtwerke Neu-Isenburg haben gute Nachrichten zu verkünden. Für das Jahr 2018 sinkt der Gaspreis in allen Tarifen und in einigen sogar sehr deutlich. Für Gaskunden, die sich bisher für das Produkt mit 12 monatiger Laufzeit entschieden haben, sinkt der Gaspreis jetzt zum fünften Mal in Folge. Für die Kunden die auf eine längerfristige Sicherheit setzen und sich für die 2-jährigen Produkte mit Festpreis entschieden haben, sinkt der Preis ebenfalls erneut deutlich bei einem durchschnittlichen Verbrauch um fast 100 Euro pro Jahr. Erstmals bieten Ihre Stadtwerke auch für engagierte Klimaschützer gegen einen geringen Aufpreis ein Öko-Erdgas Produkt mit der Bezeichnung isyPURerdgas fix an. Das Produkt ist vom TÜV zertifiziert und basiert auf dem Schutz des Regenwaldes in Peru in der Region „Madre de dios“ (übersetzt: die Mutter Gottes). Nähere Information sind auf unserer Homepage [www.swni.de](http://www.swni.de) zu finden.

Bei den Strompreisen können Ihre Stadtwerke erfreulicherweise erneut Stabilität verkünden. Die Preise liegen damit weiterhin unter dem Niveau von 2014. Wesentlicher Grund für die erfreuliche Entwicklung ist unser Erfolg beim Einkauf des Stroms auf den Großhandelsmärkten. Da die staatlichen Umlagen ausnahmsweise nahezu konstant geblieben sind, kann der von uns erzielte Vorteil beim Energieeinkauf den Anstieg der ebenfalls staatlich regulierten Netzentgelte kompensieren.

Obwohl die Kosten für das Stromnetz in Neu-Isenburg von uns durch Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen leicht gesenkt werden konnten, sind die Kosten für die Hochspannungsnetze der großen Netzkonzerne außerhalb von Neu-Isenburg deutlich gestiegen.



Allgemeiner Preis der Grundversorgung mit Strom ab dem 01.01.2018				bisheriger Preis bis zum 31.12.2017			Veränderung 2018 zu 2017					
<b>Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr</b>				64,97	Euro		64,97	Euro	0,00	Euro	0,0%	
Grundpreis pro Monat (informativ)				5,41	Euro		5,41	Euro	0,00	Euro	0,0%	
<b>Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde</b>					25,54	Cent		25,54	Cent	0,0%	0,00	Cent
Erläuterung zu der Zusammensetzung des Allgemeinen Preises und zu den tatsächlich einfließenden Kostenbelastungen												
In Ihrem Endpreis sind 19% Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) enthalten. Der Allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (Netto-Endpreis) beträgt:												
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr				54,60	Euro		54,60	Euro	0,00	Euro	0,0%	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde					21,46	Cent		21,46	Cent	0,0%	0,00	Cent
<b>In den Netto-Endpreis fließen ein:</b>												
	<b>Euro/Jahr</b>	<b>Cent/kWh</b>		<b>Euro/Jahr</b>	<b>Cent/kWh</b>		<b>Euro/Jahr bzw. %</b>	<b>Cent/kWh bzw. %</b>				
Stromsteuer		2,050		2,050		0,0%	0,000					
Konzessionsabgabe (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden) (KA)		1,590		1,590		0,0%	0,000					
Umlage nach Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG-Umlage)		6,792		6,880		-1,3%	-0,088					
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG-Aufschlag)		0,345		0,438		-21,2%	-0,093					
Umlage nach § 19 Absatz 2 der Stromnetzentgeltverordnung (§ 19 NEV-Umlage)		0,370		0,388		-4,6%	-0,018					
Umlage nach § 17f Absatz 5 des Energiewirtschaftsgesetzes (Offshore-Haftungsumlage)		0,037		-0,028		232,1%	0,065					
Umlage nach § 18 der Verordnung zu abschaltbaren Lasten (§ 18 AbLaV-Umlage)		0,011		0,006		100,0%	0,005					
Summe aus Stromsteuer, Abgaben, Aufschlägen und Umlagen		11,195		11,324		-1,1%	-0,129					
Als Entgelte des Netzbetreibers fließen in den Netto-Endpreis ein:												
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde		4,220		3,880		8,8%	0,340					
Grundpreis Netz	23,69			23,69		0,00	0,0%					
Messstellenbetrieb	10,13			10,13		0,00	0,0%					
<b>Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen</b>	<b>33,82</b>	<b>15,42</b>		<b>33,82</b>	<b>15,20</b>	<b>0,00</b>	<b>0,21</b>					
Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger (Stadtwerke Neu-Isenburg) erbrachten Leistungen (Beschaffung Energie und Vertrieb)												
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	20,78			20,78		0,00	0,0%					
am Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde		6,045		6,256		-3,4%	-0,211					

Hinweis: Alle Umlagen und Aufschläge können auf der gemeinsamen Internetseite der Übertragungsnetzbetreiber unter nachfolgender Adresse abgerufen werden: [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de)  
Kostenerstattung für Zahlungsverzug, Unterbrechung und Wiederherstellung der Versorgung

Mahnkosten	3,00 €	Rücklastschriften	6,00 €
Nachinkasso / Direktinkasso	55,00 €	Unterbrechung der Versorgung	55,00 €
Bei diesen Beträgen handelt es sich um Endbeträge, es entfällt die gesetzlich geltende MwSt.			
Wiederherstellung der Versorgung (inkl. 19% MwSt.)	55,00 €		

# Grundversorgung Erdgas

## Preise für Kleinverbraucher sinken deutlich



Allgemeiner Preis der Grundversorgung mit Erdgas ab dem 01.01.2018				bisheriger Preis bis zum 31.12.2017			Veränderung 2018 zu 2017		
Verbrauchsmenge bis 10.000 kWh/Jahr									
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	96,00	Euro		96,00	Euro		0,00	Euro	0,0%
Grundpreis pro Monat (informativ)	8,00	Euro		8,00	Euro		0,00	Euro	0,0%
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde			7,50	Cent		7,70	Cent		-2,6%
Erläuterung zu der Zusammensetzung des Allgemeinen Preises und zu den tatsächlich einfließenden Kostenbelastungen									
In Ihrem Endpreis sind 19% Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) enthalten. Der Allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (Netto-Endpreis) beträgt:									
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	80,67	Euro		80,67	Euro		0,00	Euro	0,0%
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde			6,30	Cent		6,47	Cent		-2,6%
<b>In den Netto-Endpreis fließen ein:</b>									
		<b>Euro/Jahr</b>		<b>Cent/kWh</b>		<b>Euro/Jahr</b>		<b>Cent/kWh</b>	<b>Euro/Jahr bzw. %</b>
Erdgassteuer				0,550				0,550	0,0%
Konzessionsabgabe (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden) (KA)				0,270				0,270	0,0%
Bilanzierungsumlage (Bsp.: Gaspool)				0,020				0,075	100,0%
VHP-Entgelt (Bsp.: Gaspool)				0,0001500				0,0001528	-1,8%
Summe aus Erdgassteuer, Abgaben, Aufschlag und Umlagen				0,840				0,895	-6,1%
Als Entgelte des Netzbetreibers bei 10.000 kWh fließen in den Netto-Endpreis ein:									
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde				1,516				1,485	2,1%
Grundpreis Netz		32,39				32,39			0,00
Messstellenbetrieb		12,48				12,48			0,00
Messung		4,80				4,80			0,00
<b>Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen</b>		<b>49,67</b>		<b>2,356</b>		<b>49,67</b>		<b>2,380</b>	<b>0,00</b>
Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger (Stadtwerke Neu-Isenburg) erbrachten Leistungen (Beschaffung Energie und Vertrieb)									
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr		31,00				31,00			0,00
am Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde				3,946				4,090	-3,5%



Allgemeiner Preis der Grundversorgung mit Erdgas ab dem 01.01.2018				bisheriger Preis bis zum 31.12.2017			Veränderung 2018 zu 2017		
Verbrauchsmenge über 10.000 kWh/Jahr									
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	168,00	Euro		168,00	Euro		0,00	Euro	0,0%
Grundpreis pro Monat (informativ)	14,00	Euro		14,00	Euro		0,00	Euro	0,0%
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde			6,80	Cent		7,00	Cent		-2,9%
Erläuterung zu der Zusammensetzung des Allgemeinen Preises und zu den tatsächlich einfließenden Kostenbelastungen									
In Ihrem Endpreis sind 19% Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) enthalten. Der Allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (Netto-Endpreis) beträgt:									
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	141,18	Euro		141,18	Euro		0,00	Euro	0,0%
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde			5,71	Cent		5,88	Cent		-2,9%
<b>In den Netto-Endpreis fließen ein:</b>									
		<b>Euro/Jahr</b>		<b>Cent/kWh</b>		<b>Euro/Jahr</b>		<b>Cent/kWh</b>	<b>Euro/Jahr bzw. %</b>
Erdgassteuer				0,550				0,550	0,0%
Konzessionsabgabe (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden) (KA)				0,270				0,270	0,0%
Bilanzierungsumlage (Bsp.: Gaspool)				0,020				0,075	100,0%
VHP-Entgelt (Bsp.: Gaspool)				0,0001500				0,0001528	-1,8%
Summe aus Erdgassteuer, Abgaben, Aufschlag und Umlagen				0,840				0,895	-6,1%
Als Entgelte des Netzbetreibers bei 10.000 kWh fließen in den Netto-Endpreis ein:									
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde				1,516				1,485	2,1%
Grundpreis Netz		32,39				32,39			0,00
Messstellenbetrieb		12,48				12,48			0,00
Messung		4,80				4,80			0,00
<b>Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen</b>		<b>49,67</b>		<b>2,356</b>		<b>49,67</b>		<b>2,380</b>	<b>0,00</b>
Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger (Stadtwerke Neu-Isenburg) erbrachten Leistungen (Beschaffung Energie und Vertrieb)									
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr		91,51				91,51			0,00
am Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde				3,358				3,502	-4,1%

# Wärmecontracting für größere Immobilien – Westphal

Ihre Stadtwerke bieten mit isyPURtherma effiziente Lösungen auch für Gewerbetreibende

Als zuverlässiger Energiepartner vor Ort bieten Ihre Stadtwerke Neu-Isenburg mit dem Produkt isyPURtherma bereits seit einigen Jahren eine moderne Wärmeversorgung mit einer Vielzahl von Vorteilen für Neu-Isenburger Kunden an. Ein Komplettpaket von der Planung der Anlage, über die Finanzierung, den effizienten Betrieb der Anlage inklusive Wartung und Instandhaltung bis hin zu einem 24 Stunden Notdienst, aus einer Hand.



Mit der Firma Westphal Immobilien GmbH & Co. KG konnten wir erneut einen neuen großen Gewerbebetrieb für unser Produkt gewinnen. Die qualitativ hochwertige und hocheffiziente

neue Wärmeerzeugungsanlage wurde inklusive einer Frischwasserstation zur Warmwasserbereitung installiert und aktuell erfolgreich in Betrieb genommen. Die Anlage hat eine Gesamtleistung von

560 kW bei einer erwarteten Wärmemenge von fast 800.000 kWh im Jahr. Bereits seit vielen Jahren arbeiten die beiden Unternehmen erfolgreich in der Energiebelieferung zusammen. Umso mehr freut es die beiden Geschäftsführer Peter Jenny von Westphal sowie Kirk Reineke von Ihren Stadtwerken, dass Sie ihre gute Geschäftsbeziehung hiermit weiter fortführen und sogar langfristig ausbauen können.



Haben auch Sie Interesse an unserem Wärmecontracting? Wenden Sie sich gerne einfach an:

Frau Simone Meyer-Winzenburg  
Tel.: 06102-246-274  
E-Mail: [isypurtherma@swni.de](mailto:isypurtherma@swni.de)

## isyPURerdgas fix Unser klimaneutrales Öko-Erdgas



Uns liegt der Klima- und Umweltschutz sehr am Herzen und daher ist es für uns wichtig, aktiv am weltweiten Klimaschutz mitzuwirken. Mit unserem neuen Öko-Gas Produkt isyPURerdgas fix bieten wir gegen einen geringen Aufpreis von 0,20 Cent je Kilowattstunde die Möglichkeit, aktiv beim Klimaschutz mitzumachen. Wir unterstützen das Regenwaldschutzprojekt „Madre de Dios“ (übersetzt: Mutter Gottes) im peruanischen Amazonasgebiet.

Die Region Madre de Dios liegt im Südosten Perus, im Grenzgebiet zu Brasilien und Bolivien. Beinahe ihre gesamte Fläche ist mit tropischem Regenwald bedeckt, weshalb sie lange Zeit als weitestgehend unzugänglich galt. Dadurch bestand ein natürlicher Schutz für heimische Tiere und Pflanzen. Straßenbauprojekte haben die Situation jedoch dramatisch verändert.

Durch die Unterstützung bringt das Rainforest Community Project hunderte lokale Familien, die im peruanischen

Amazonasgebiet traditionell Paranüsse ernten, zusammen. Die neu geschaffene Kooperative hat zum Ziel, die ca. 300.000 Hektar Regenwald, die von ihren Mitgliedern bewirtschaftet werden, zu schützen.

Ein weiterer wichtiger Baustein des Konzeptes sind Schulungen in effizienter und schonender Waldwirtschaft. Dadurch werden zusätzliche Verdienstmöglichkeiten geschaffen, ohne die natürlichen Ressourcen zu schädigen.

Weitere Informationen zu dem klimaneutralen Produkt **isyPURerdgas fix** erhalten Sie unter [www.swni.de](http://www.swni.de).



isyPURerdgas fix  
klimaneutrales Erdgas



# Ihre Stadtwerke verkleiden die Stromkästen in der Stadt

Versuchsweise werden zunächst 10 Kästen mit „Kastenkleidern“ geschmückt



Prototyp im Alten Ort seit zwei Jahren



Alicestraße, am WaldSchwimmbad



Alter Ort, am Grünen Baum



Rheinstraße, am Postamt



Gravenbruch



Trotz aller Bemühungen, die ca. 700 in der Stadt weit verstreuten Stromverteilerkästen in einem sauberen Zustand zu halten, werden diese zum Ärger der Anwohner und auch sehr zum Ärger Ihrer Stadtwerke immer wieder beschmiert und beschmutzt. Nach langer Testphase und kontinuierlicher Weiterentwicklung von Prototypen können wir nun endlich mit einer völlig neuen, sehr individuellen Idee in Produktion gehen.

Bereits seit 2 Jahren hängt zu Versuchszwecken fast unbemerkt ein Kastenkleid mitten in Neu-Isenburg. Haben Sie es gewusst? – Genau, auf unserem schönen Marktplatz! Und genauso lange blieb dieser Stromkasten von Schmierereien und witterungsbedingten Abnutzungsspuren auch verschont.

Die, gemeinsam mit der Isenburger Werbeagentur ButterundBrot entwickelten so genannten Kastenkleider, sind sehr witterungsbeständig, leicht anzubringen und sehen nach einem heißen Waschgang gleich aus wie neu. Wir sparen somit Kosten für die ständige Reinigung und für das Anstreichen der Kästen und hoffen, eine dauerhafte gute Lösung gefunden zu haben.

Wir freuen uns darauf zu erfahren, was die Isenburger von unseren Kastenkleidern halten.

Senden Sie uns gerne eine Nachricht an [isy@swni.de](mailto:isy@swni.de) mit dem Betreff „Kastenkleid“.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



Schulgasse, am Bürgeramt



Fußgängerzone, Ecke Luisenstraße



Fußgängerzone, am Sanitätshaus



Frankfurter Straße, am Haupteingang IZ

# Ihre Stadtwerke feiern 2018 Jubiläum

Ihr zuverlässiger Partner – seit 120 Jahren in Neu-Isenburg



„Findet isy“ - das spannende Jahresgewinnspiel Ihrer Stadtwerke - Mitmachen und gewinnen!

Isy hat sich zu unserem Firmenjubiläum etwas ganz Besonderes für Sie ausgedacht. An 12 verschiedenen Orten versteckt isy über das Jahr verteilt jeden Monat jeweils einen Buchstaben. Zum Monatsanfang verrät er dann auf unserer Homepage [www.swni.de](http://www.swni.de) etwas über den Ort, an dem Sie den aktuellen Buchstaben finden können.



Alle Isenburgerinnen und Isenburger dürfen sich auf die Suche nach den Buchstaben begeben. Zusammengesetzt ergeben die Buchstaben am Ende des Jahres ein zwölfstelliges Lösungswort, das Sie einfach in die beigegefügte Gewinnspielkarte eintragen und bis zum 05. Januar 2019 bei Ihren Stadtwerken in Neu-Isenburg abgeben können. Sie können uns das Lösungswort auch per Mail mit dem Betreff „Findet isy“ an [isy@swni.de](mailto:isy@swni.de) senden.

Unter allen richtigen Antworten verlosen wir tolle und attraktive Preise. Machen Sie mit – es lohnt sich. Nähere Infos zu den Preisen finden Sie unter [www.swni.de](http://www.swni.de).

Wir wünschen viel Glück und vor allem jede Menge Spaß!

## Dienstjubiläen – Wir gratulieren zu 20 und 40 Jahren!

**isy:** *Frau Pertgen, 20 Jahre sind eine lange Zeit, wie kamen Sie damals zu den Stadtwerken?*

**Tanja Pertgen:** Ich war auf der Suche nach einer Ausbildung zur Bürokauffrau. Mein Opa, der aus Neu-Isenburg stammt, hat mich dann auf die Stadtwerke gebracht. Nachdem ein erster Versuch 1995 nicht klappte, lief es beim zweiten Anlauf dann super und so konnte ich meine Ausbildung am 01. September 1997 beginnen. Seit diesem Zeitpunkt bin ich jetzt bei den Stadtwerken beschäftigt.



**isy:** *Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?*

**Tanja Pertgen:** Im Anschluss an meine Ausbildung wurde ich im Kundenservice eingesetzt und hier bin ich gerne geblieben. Mir gefällt die besonders abwechslungsreiche Arbeit, jeden Tag neue Herausforderungen. Besonders gefällt mir das positive Arbeitsklima bei uns und meine netten Kolleginnen und Kollegen.

**isy:** *Herr Schäfer, 40 Jahre, das ist beachtlich, wie beschreiben Sie Ihre Zeit bei den Stadtwerken?*

**Michael Schäfer:** Nach meiner Schule habe ich bei den Stadtwerken meine Ausbildung zum Elektroanlageninstallateur begonnen und 1979 erfolgreich abgeschlossen. Meine Arbeit ist sehr interessant und mir gefällt das freundschaftliche Verhältnis im engeren Kollegenkreis. Ich habe mich hier immer gut aufgehoben gefühlt.



**isy:** *Was hat sich seit Ihrem Eintritt bis heute getan?*

**Michael Schäfer:** Bis auf die gute alte Bohrmaschine hat sich praktisch alles verändert. Besonders was die Technik anbelangt, hat sich doch einiges getan. Ich weiß noch, als ich hier anfang, gab es noch nicht einmal Computer. Wir werden moderner, effizienter, schneller, da hinterherzukommen, ist für jemandem in meinem Alter nicht immer einfach, aber ich bin noch immer hoch motiviert und mit meinen 40 Jahren Berufserfahrung werde ich auch die zukünftigen Herausforderungen meistern.

**isy:** *Vielen Dank für das Interview. Alle Kolleginnen und Kollegen gratulieren nochmals herzlich zu Ihren Dienstjubiläen und hoffen, dass Sie uns als Mitarbeiter noch lange erhalten bleiben.*

# Ehemaliger Stadtwerke Chef verzichtet auf Geschenke

## Zum Abschied in den Ruhestand kamen Spenden von mehr als 4.000 Euro zusammen

Fast 12 Jahre lang war Eberhard Röder für Ihre Stadtwerke als Geschäftsführer tätig. Viele Geschäftsfreunde und Wegbegleiter verabschiedeten ihn gemeinsam in den Ruhestand.

Doch die großen Geschenke für den Neu-Ruheständler blieben aus, denn Eberhard Röder hatte einen besonderen Wunsch. Er wollte auf Präsente verzichten und bat stattdessen um Spenden für die



Multiple-Sklerose-Gesellschaft Neu-Isenburg sowie den Förderverein der Fröbelschule. Diesem wohlthätigen Wunsch kamen seine langjährigen Geschäftspartner und Kollegen gerne nach und haben sich großzügig ge-

zeigt. Insgesamt kamen bei der Aktion 1.600 Euro für den Förderverein und 2.600 Euro für die MS-Selbsthilfegruppe zusammen.

# Wenn der Vater mit dem Sohne...

Auf dem diesjährigen Messekongress „Quo Vadis – Stadt der Zukunft“ in der Hugentottenhalle gab es für die Besucher nicht nur viele interessante Informationen zum Thema „Herausforderungen Klimawandel“, sondern auch attraktive Preise zu gewinnen. Ihre



Stadtwerke verlost bei einem gemeinsamen Gewinnspiel mit den Stadtkonzernen unter anderem ein Wochenende mit dem Elektro Smart. Gesucht wurden Zukunftsideen für die Stadt Neu-Isenburg im Jahr 2030. Der glückliche Gewinner Endrin Islami, der leider mit seinen 14 Jahren selbst noch nicht fahren durfte, brachte zur Preisübergabe seinen Papa mit. Die beiden hatten viel Spaß mit dem Elektroauto und waren erstaunt, wie leise und flott sich der E-Flitzer fahren lässt.

## KONTAKT

Stadtwerke Neu-Isenburg GmbH  
Schleussnerstraße 62  
63263 Neu-Isenburg  
Telefon 06102 246-0  
Telefax 06102 246-231  
E-Mail: info@swni.de  
Internet: www.swni.de

## NOTDIENSTE

24 Stunden rund um die Uhr  
an 365 Tagen im Jahr

Strom 246-299  
Gas/Wasser 246-399

## KUNDENZENTRUM

Hotline: 06102 246-199  
E-Mail: kundenservice@swni.de

## VERTRIEB UND ENERGIEHANDEL

<b>Bereichsleiter</b>	
Hans-Ulrich Kimpel	246-0
<b>Leiter Key-Account Vertrieb &amp; Energiehandel Strom</b>	
Klaus PraBl-van Roo	246-220
<b>Leiterin Key-Account Vertrieb &amp; Energiehandel Erdgas, Wärme</b>	
Simone Meyer-Winzenburg	246-274
<b>Energieberatung</b>	
Sabine Schweikart	246-400
<b>Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Printmedien</b>	
Kathrin Ritzel	246-218
<b>Leiter Kundenzentrum</b>	
Heiko Dilger	246-341
<b>Vertrieb Backoffice</b>	
<b>Erdgas, Thermographie, Energieausweise</b>	
Martina Irmer	246-323
<b>Strom</b>	
Thomas John	246-287

## TECHNIK

<b>Bereichsleiter</b>	
Uwe Hildebrandt	246-0
<b>Abteilungsleiter Strom</b>	
Dirk Luckmann	246-321
<b>Abteilungsleiter Technische Dienste</b>	
Tuncay Dillioglu	246-341
<b>Abteilungsleiter Gas/Wasser</b>	
Christoph Pfaff	246-362
<b>Planung / Technische Auskunft Hausanschlüsse</b>	
<b>Gas/Wasser</b>	
Michael Nees	246-214
<b>Strom</b>	
Torsten Stiller	246-312

## STADTBUS / AST

Andreas Ganster 246-317  
AST-Bestellung 246-248

## WALDSCHWIMMBAD

246-271